

Trotz Sicherung entfernen, Kessy geht trotzdem noch? Hab ein Kriechstromproblem

Beitrag von „Franky2002“ vom 23. August 2022 um 23:58

Hallo Freunde,

ich bin noch recht neu hier, hab mich schon recht gut eingelese, aber habe da noch einige Fragen, wo mich sehr beschäftigen- ich aber keinen Rat weiß.

Zunächst mal:

ich bin der Frank, 41, gelernter Mechaniker (--> 06/2000) jetzt Eisenbahner und schraube nur noch an meinen Autos.

Hab jetzt seit 3 Wochen 'nen 2004er Touareg V10 TDi mit knapp 180tkm, der etwas Zuwendung braucht.

Als erstes habe ich das Problem, dass der Vorgänger die beiden Batterien vor knapp 2 Jahren erneuert hat, aber das selbst erledigt hat und nicht beim 😊, da das Wechseln dem STG "gesagt" werden muss, sonst er die neue Batterie nicht erkennt (wurde mir von nem so Meister erklärt)

und ich feststellen muss, dass die Spannung von Tag zu Tag immer weniger wird und der Dicke sich immer schwerer tut, um anzuspringen..während dem Startvorgang und kurz danach kommen Meldungen wie: Niveauregelung, Werkstatt Fahrwerksfehler, Bremslicht kontrollieren, Bordnetz Elektronik abschaltung, Klimaanlage aus..

Diese Fehler hab ich auch hier im Forum schon gelesen, samt Behebung - ABER von da ab hab ich jetzt paar Fragen. 🤔

Es war unter anderem die Rede davon, die KESSY auszuschalten-ich hab die Sicherung gezogen im linken Kasten weiter oben, (habe die Sicherungsbelegungskarten) da ich vermute, dass ich einen Kriechstrom-Ganoven habe.

Kriechstrom aber noch nicht gemessen, das kommt die nächsten Tage.

Das merkwürdige kommt jetzt!

Ich habe den Wagen mit Ffb abgeschlossen und den Schlüssel in die Hosentasche getan und interessehalber am Türgriff gezogen und siehe da- es machte klack, die Tür ging auf, obwohl die Sicherung gezogen ist? Warum ist das so?! Muss ich das noch zusätzlich irgendwo

auscodieren lassen? 😞

Zweites Thema ist Fahrerfußraum, Kabelschacht

rot/braunes Kabel

Bei mir ist der Boden darunter komplett trocken. Das besagte rot/braune Kabel hab ich noch nicht ausgemacht, sowie den dazugehörigen Stecker. Ist der Stecker, der ins STG geht, nach oben oder geht der runter unter den Fahrersitz?

Hier ist auch ua die Rede davon, das Masseband, was im Fahrerfussraum ist, mal zu lösen, wieder anzuschrauben und anscheinend sollen die leidigen Masseprobleme/Kriechstrom vorbei sein. Geht das so einfach oder brauche ich dann wieder wem mit VCDS, weil der Dicke wieder alles verlernt hat??

Was mir auch auffiel- wenn der Wagen abgestellt ist und ich Beifahrertüre offen lasse und absperre, dann klackert da irgendwas in der Instrumententafel und irgendwo was in Richtung Mittelkonsole, dort ist auch ein recht hoher Ton zu hören.. (kennt ihr das, wenn ihr den Strom "hören" könnt?)

Ich vermute im allgemeinen, dass ich einen Stromverbraucher bei abgestelltem Auto habe, der es schafft, innerhalb 2 Wochen die Batterie so leer zu machen, dass er gerade noch so anspringt..

Die LiMa lädt mit 14V, wenn der Motor läuft, das zeigt mir die Anzeige.

Achja- die Sicherung für die Diebstahlwarnanlage sowie Innenraumüberwachung hab ich auch gezogen, da ich von VW allgemein weiß, dass Kessy und Alarmanlage usw ein Sorgenkind vom Hersteller sind.

(linker Kasten, SB34, 5W blau)

Jou - ich würde mir ein paar nützliche Antworten/Tipps/Tricks/Kniffe oder Stichworte für weitere Suchanfragen im Forum erhoffen, um das Problem vor dem Wintereinbruch in Griff zu bringen..

Vielleicht gibts auch Kollegen im Raum TS, LF, BGL, REI, AÖ, MÜ, RO, M, zur gemeinsamen Fehlersuch/behebung?

Ich bedanke jetzt schon mal für eure Antworten ☐☐☐☐☐

Falls ich irgendwas wichtiges vergessen haben sollte zu erwähnen, sagt mir das bitte.

Grüße Franky

Beitrag von „pe7e“ vom 24. August 2022 um 07:15

<https://www.touareg-freunde.de/forum/thread/27273-trotz-sicherung-entfernen-kessy-geht-trotzdem-noch-hab-ein-kriechstromproblem/>

Hallo Frank,

die Batterien müssen nicht zwingend neu angelernert werden. Das Fahrzeug bekommt das auch selber mit - das dauert nur eine Weile. Nach 2 Jahren ist das sicher abgeschlossen, sodass ein erneutes Anlernen unnötig ist.

Die Ursache der schwachen Batterien sind sicher in einem zu hohen Ruhestrom zu suchen - da kannst du nur messen und den Übeltäter suchen.

Eine gute Doku und viele Anleitungen zu deinem Fahrzeug findest du bei [ERWIN](#). Anmelden, eine Stunde zahlen, VIN eingeben und jegliche Anleitung bzw. Information über dein Fahrzeug ausdrucken (als PDF).

Im Forum findest du sicher auch einiges an Hilfe - besser wäre sicher gewesen wenn du vor dem Kauf hier mal vorbei geschaut hättest - da hätte (zumindest) ich dir vom Kauf abgeraten. Die Spitze des Eisberges sind beim V10 die Elektronikspielereien - wenn es ans Eingemachte geht (Turbos, Tandempumpe, Kopfdichtung, Laufbüchsen, Ölverbrauch usw.) wird es schnell extrem Kostspielig.

Dennoch wünsche ich dir viel Spaß und möglichst wenig Aufwendungen mit dem T 😊

Gruß Peter